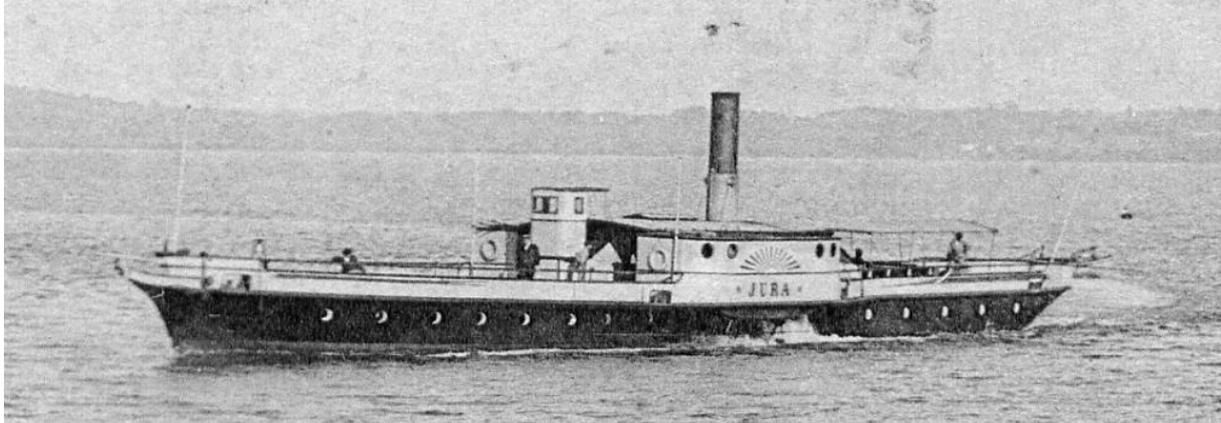


## Tauchgang zum Raddampfer JURA



- Datum:** **Sonntag; 04.10.2020**
- Abfahrt TG1:** **09:00 Uhr Abfahrt Boot im Hafen Bottighofen**
- Abfahrt TG2:** **11:00 Uhr Abfahrt Boot im Hafen Bottighofen**  
(Bitte ca. 20min vorab vor Ort sein. Ausladen der Ausrüstung beim Liegeplatz des Schiffs erlaubt, anschl. Parken außerhalb des Hafengeländes.)
- Dauer:** **ca. 2h**
- Kosten:** **CHF 60.— (Zahlung bei Anmeldung)**
- Tauchen:** **Mindestvoraussetzungen für die Teilnahme:**

- Brevetierung für die Tiefe von 40m
- 50 geloggte Tauchgänge in heimischen Seen
- kaltwassertaugliche Tauchausrüstung mit 2 ersten Stufen
- aktuell gültige Tauchtauglichkeit
- mind. 15L Fläche mit Doppelabgang
- ggf. Nitrox 28%
- sicherer Ab- und Aufstieg an der Leine, bzw. Freiwasser



### **Selbstständiges und sicheres Tauchen im Buddyteam wird vorausgesetzt**

- Max. 7 Teilnehmer, Guide Sebi Högger, (mind. 5 Teilnehmer pro TG).  
Nicht inkludiert sind Anfahrt, Ausrüstung und Gase.  
Geführte Tauchgänge nur nach Anmeldung / Rücksprache.

### **Anmeldung für jeweils EINEN Tauchgang möglich.**

**Anmeldung unter:** [sebi@tauchersupply.com](mailto:sebi@tauchersupply.com) / [info@tauchersupply.com](mailto:info@tauchersupply.com)

Ich freue mich auf Deine Anmeldung!

Sebi

# TAUCHERSUPPLY

Tauchen lernen - so einfach wie ein Atemzug

## Geschichte der „Jura“

Der Raddampfer tat seinen Dienst nicht immer auf dem Bodensee. Sein erster Einsatz war auf dem Neuenburgersee. Im Jahre 1854 erfolgte der Stapellauf des von der Firma Escher Wyss gebauten Dampfers. Die Société bateaux à vapeur verhandelte mit der Luzerner Gesellschaft, über einen Verkauf. Zu dieser Zeit ereignete sich auf dem Bodensee ein schweres Schiffsunglück – der Raddampfer „Zürich“ stieß mit dem bayrischen „Ludwig“ in einem schweren Sturm zusammen. Da die Luzerner eigentlich auch kein weiteres Boot brauchten, verhandelten sie geheim mit der königlich bayrischen Dampfbootgesellschaft und verkauften das Schiff mit Gewinn an die Bayern. Das Schiff wurde mit Pferdefuhrwerken an den Bodensee nach Lindau transportiert. Dort wurde der Dampfer wieder zusammengebaut und 1862 in Betrieb genommen. Am 12. Feb. 1864 lag dichter Nebel über dem Bodensee. Es kam zu einer Kollision in voller Fahrt, die „Jura“ wurde so unglücklich getroffen, dass sie nach wenigen Minuten sank.

## Technische Daten zum Wrack

Werft:	Maschinen-Fabrik Escher-Wyss, Zürich, Schweiz
Ersteigentümer:	Société des Bateaux à vapeur du lac du Neuchâtel
Letzter Eigentümer:	Lindauer Dampfschiffahrts-Inspektion
Indienststellung:	7. November 1854 als „DS Jura“

